

Statistische Berichte



Statistisches Amt
für Hamburg und Schleswig-Holstein

STATISTIKAMT NORD

C II 3 - m 8/10 (Erscheint nur m 6 bis m 8 und m 11)

30. September 2010

Ernteberichterstattung über Obst in Hamburg und Schleswig-Holstein bis 20. August 2010

Nach Mitteilung der amtlichen Ernte- und Betriebsberichterstatter des Statistikamtes Nord waren die Niederschlagsmengen in der Berichtszeit ab Mitte Juli in **Schleswig-Holstein** eher gering, in **Hamburg** jedoch gerade ausreichend, wobei im Einzelnen der Juli durch extreme Trockenheit und der August durch viel Regen auffielen. Die Temperaturen wurden in beiden Bundesländern im Mittel der beiden Monate überwiegend als normal beurteilt.

Im **Schleswig-Holsteinischen** Marktobstbau wird in diesem Jahr der Ertrag von Äpfeln mit 236 dt/ha um knapp 44 000 dt Erntemenge unter dem Vorjahresniveau liegen. In **Hamburg** wird mit 307 dt/ha der Hektarertrag um ca. 28 Prozent geringer als das Vorjahresergebnis ausfallen, allerdings war 2009 ein überdurchschnittlich gutes Apfeljahr.

Bei den Birnen wird in **Schleswig-Holstein** mit einem Ertrag von 156 dt/ha, gut 980 dt unter dem Niveau des Vorjahres, gerechnet. In **Hamburg** wird für diese Fruchtart der Hektarertrag mit voraussichtlich 197 dt/ha um knapp 5 500 dt weit unter dem Vorjahresniveau liegen. Das lässt zum jetzigen Zeitpunkt in beiden Ländern eine unterdurchschnittliche Ernte erwarten.

Die diesjährigen Hektarerträge der Kirschen waren sowohl in **Hamburg** als auch in **Schleswig-Holstein** deutlich geringer als 2009. Die Sauerkirschen brachten in **Hamburg** mit 54 dt/ha eine um 376 dt niedrigere Erntemenge als im letzten Jahr. In **Schleswig-Holstein** lag die Ernte mit 24 dt/ha sogar rund 8 000 dt weit unter dem Ergebnis von 2009. Die Berichterstatter meldeten schlechte Bestäubungsbedingungen aufgrund der viel zu kalten und nassen Witterung während der Blüte, was wiederum einen viel zu geringen Behang der Bäume zur Folge hatte und zu dem schlechten Ernteergebnis führte. Aufgrund der knappen Erntemengen wurden in **Schleswig-Holstein** und **Hamburg** fast 100 Prozent der Gesamternte als Tafelobst vermarktet.

1. Beurteilung der Niederschläge durch die Berichterstatter in % der Meldungen

Zeitraum	Hamburg			Schleswig-Holstein		
	zu gering	ausreichend	zu hoch	zu gering	ausreichend	zu hoch
Juli/August 2007	0	27	73	0	32	68
Juli/August 2008	0	69	31	9	74	17
Juli/August 2009	76	24	0	33	59	8
Juli/August 2010	43	57	0	67	33	0

2. Beurteilung der Temperaturen durch die Berichterstatter in % der Meldungen

Zeitraum	Hamburg			Schleswig-Holstein		
	zu warm	normal	zu kalt	zu warm	normal	zu kalt
Juli/August 2007	0	100	0	0	91	9
Juli/August 2008	0	85	15	0	96	4
Juli/August 2009	18	82	0	4	92	4
Juli/August 2010	14	86	0	38	63	0

Auskunft zu dieser Veröffentlichung: Elke Gripp · Telefon: 0431 6895-9310 · E-Mail: ernte@statistik-nord.de

Herausgeber: Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein · AöR · Steckelhörn 12, 20457 Hamburg · Fröbelstraße 15-17, 24113 Kiel
Internet: www.statistik-nord.de · E-Mail: info-HH@statistik-nord.de oder info-SH@statistik-nord.de · Bestellungen: vertriebSH@statistik-nord.de
© Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung – auch auszugsweise – mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung – auch auszugsweise – über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

3. Baumobst im Marktoftbau

Obstart	Fläche ¹	Ertrag			Erntemenge		
		Durchschnitt 2004 - 2009	2009 endgültig	2010	2009 endgültig	2010	Ver- änderung 2010 gegenüber 2009
	ha	dt / ha			dt		%
Hamburg							
Äpfel	1 006	409,1	424,6	306,6^a	427 284	308 545^a	- 28
Birnen	34	245,7	356,7	197,0^a	12 203	6 739^a	- 45
Süßkirschen	44	87,1	94,7	51,5	4 201	2 285	- 46
Sauerkirschen	4	90,8	145,0	54,0	599	223	- 63
Schleswig-Holstein							
Äpfel	551	284,1	315,1	235,7^a	173 552	129 823^a	- 25
Birnen	17	214,3	213,5	155,5^a	3 615	2 633^a	- 27
Süßkirschen	51	75,6	95,3	42,2	4 860	2 152	- 56
Sauerkirschen	61	95,6	156,0	23,8	9 454	1 442	- 85

^a Ertragsvorschätzung

¹ Ergebnis der Baumobstanbauerhebung 2007

4. Ertragsvorschätzung für die wichtigsten Apfelsorten

Apfelsorte	Hamburg			Schleswig-Holstein		
	Anbau- fläche in ha ¹	Ertrag dt/ha ²	Ernte- menge in dt ²	Anbau- fläche in ha ¹	Ertrag dt/ha ²	Ernte- menge in dt ²
Boskop einschl. Roter Boskop	53	252,3	13 275	25	211,0	5 262
Braeburn	38	288,7	10 834	24	280,8	6 602
Cox Orange einschl. Cox Ley, Cox Queen	43	190,6	8 282	18	183,3	3 281
Elstar einschl. Elshof, Red Elstar	311	302,4	93 935	111	200,0	22 168
Holsteiner Cox	90	297,3	26 886	174	200,0	34 867
Jonagold	105	366,7	38 585	58	299,4	17 475
Jonagored	175	377,2	65 863	51	345,6	17 631
Gloster	36	404,1	14 509	5	264,2	1 440
Gala	15	360,5	5 458	7	232,5	1 739
Golden Delicious	3	–	–	3	195,4	594

¹ Ergebnis der Baumobstanbauerhebung 2007

² Ertragsvorschätzung